

ANFRAGE von Doris Meier (FDP, Bassersdorf), Marcel Suter (SVP, Thalwil) und Thomas Anwander (Die Mitte, Winterthur)

Betreffend Netto-Null-Bürokratie für Unternehmen im Kanton Zürich

Die Unternehmen im Kanton Zürich sehen sich seit Jahren mit einer stetig wachsenden Zahl von Gesetzen und Verordnungen konfrontiert. Die daraus resultierende administrative und finanzielle Belastung kennt nur eine Richtung – nach oben. Der Bundesrat kündigte am 20. August 2025 an, die Anstrengungen zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts zu intensivieren und die regulatorische Entlastung der Unternehmen zu einem wirtschaftspolitischen Schwerpunkt zu machen.

Die neuen US-Zölle haben zudem die Verletzlichkeit der Wirtschaft gezeigt. Während globale Märkte kaum beeinflussbar sind, können die Rahmenbedingungen im Kanton Zürich sehr wohl gesteuert werden. Vor diesem Hintergrund kommt dem Regierungsrat eine wichtige Rolle bei der Gestaltung der kantonalen Rahmenbedingungen und der regulatorischen Entlastung der Unternehmen zu.

Wir bitten den Regierungsrat, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wo sieht der Regierungsrat den Spielraum auf kantonomer Ebene, die Unternehmen vor einer weiteren Zunahme der Regulierung zu schützen oder künftig gar zu entlasten?
2. In welchen Rechtsbereichen, in denen Unternehmen betroffen sind, gibt es kommunale Regelungen, die zur Unternehmensentlastung auf kantonomer Ebene einheitlich geregelt werden sollten?
3. Ist der Regierungsrat bereit, eine Netto-Null-Strategie für kantonale Regulierungen (gleichbleibende Belastung für Unternehmen) umzusetzen?
4. Kann sich der Regierungsrat vorstellen, analog den Klimaschutzzielen, zusätzlich einen Absenkpfad für die Belastung der Unternehmen zu definieren? (zu realen Preisen). Falls nein, warum nicht?
5. Welche noch nicht abgeschlossenen Regulierungsvorhaben können kurzfristig sistiert oder abgebrochen werden?
6. Wie steht der Regierungsrat zu den folgenden Massnahmen: Sunset-Klausel, Review-Klausel, One-in-one-out, ein Gesetzlöschtage pro Jahr im Kantonsrat?
7. Ist der Regierungsrat bereit, das Konzept der «Innovation-Sandbox für Künstliche Intelligenz» auf andere Bereiche auszudehnen, um «Regulierungs-Sandboxes» zu schaffen, innerhalb derer Regulierungen testweise vereinfacht werden?

Doris Meier
Marcel Suter
Thomas Anwander